

Total China. Armut, Arbeit, Wachstumsschmerzen.

# Einladung

Arbeitsbedingungen in China und ihre globalen Auswirkungen

Wie die  
Volksrepublik China  
die Welt verändert.



Donnerstag, 4. Oktober,  
16.30 Uhr

Arbeiterkammer Linz, Kongressaal  
Volksgartenstraße 40



gefördert durch die

Österreichische  
Entwicklungszusammenarbeit

**OGB**

**AK**

Oberösterreich



China verändert sich in einem rasanten Tempo und damit auch die ganze Welt. Bis zum Jahr 2030 wird China voraussichtlich die größte Wirtschaftsmacht der Welt sein und bringt dabei große Widersprüche hervor. Während durch den wirtschaftlichen Aufschwung Millionen von Menschen aus der Armut befreit wurden, kommt es gleichzeitig zu enormen sozialen und ökologischen Verwerfungen. Aufgrund der schlechten Arbeitsbedingungen, der Nicht-Einhaltung von Arbeitsgesetzen und der wachsenden Kluft zwischen Arm und Reich stehen Streiks mit tausenden Personen an der Tagesordnung. Intensiv diskutiert wird, wie die sozialen Sicherungssysteme und die Gewerkschaftsarbeit auf diese Entwicklung reagieren sollen. Offensichtlich ist, dass die Entwicklungen in China weitreichende globale Auswirkungen haben. Der VÖGB und „Weltumspannend arbeiten“ organisierten im März 2012 eine Begegnungsreise nach China um den interkulturellen Dialog zwischen KollegInnen aus Österreich und China zu fördern, die Geschehnisse vor Ort verständlich zu transportieren und durch internationalen Austausch die betriebliche Interessenvertretung zu stärken.

Den Welttag für menschenwürdige Arbeit nehmen AK, ÖGB/VÖGB und Weltumspannend arbeiten zum Anlass, um mit dieser Veranstaltung auf die globalen Herausforderungen, Zusammenhänge und Perspektiven aufmerksam zu machen.

## Programm

**16:30 Registrierung**

**17:00 Begrüßung**

Josef **Moser**, Direktor der AK Oberösterreich  
Sabine **Letz**, Leiterin ÖGB Bildungsreferat

**17:15 Arbeitsbedingungen in China und ihre globalen Auswirkungen**

Lu **Hulin**, Universität von Peking

**18:00 Perspektiven für einen sozial- und umweltpolitisch fairen Handel**

Éva **Dessewffy**, AK Wien

**18:30 Betriebsräte/-innen berichten über China**

Monika **Kern**, Betriebsrätin AVL List GmbH  
Harald **Wagner**, Betriebsrat DSM Fine Chemicals

**19:00 Podiumsdiskussion**

Lu **Hulin**, Universität von Peking  
Waltraud **Urban**, Wiener Institut für internationale Wirtschaftsvergleiche  
Sepp **Wall-Strasser**, Bereichsleiter Bildung und Zukunftsfragen ÖGB OÖ  
Werner **Raza**, Leiter der Österreichischen Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung  
Josef **Moser**, Direktor der AK Oberösterreich

**Moderation:** Edith **Meinhart**, Profil

**Veranstalter:** AK, ÖGB/VÖGB und Weltumspannend arbeiten

**Bitte um Anmeldung bis 28. September:**

Renate Auerböck, Tel: 0043/732/66 53 91 6014, Email: [renate.auerboeck@oegb.at](mailto:renate.auerboeck@oegb.at)

